

Fest der Hl. Erstkommunion in Trens

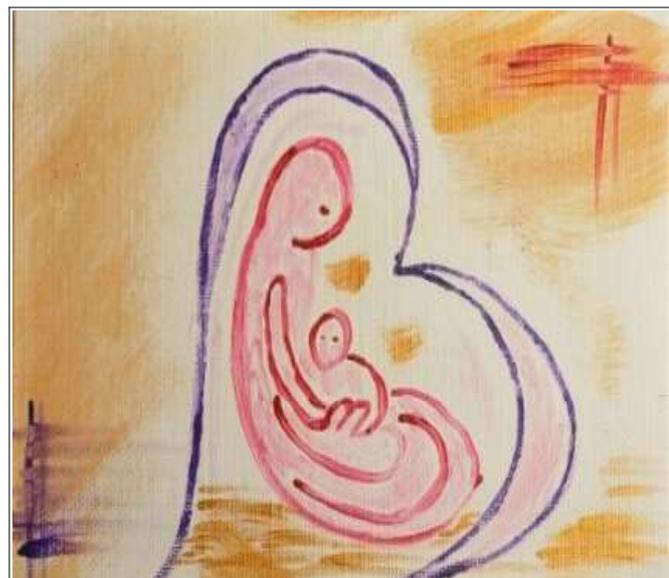


Am Sonntag **18. Oktober** dürfen in unserer Pfarrei 16 Kinder zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen und Jesus im Brot spüren:

NINA SOPHIE IRIS MAGDALENA
ELENIJA MIA SARA NORA
LARA NATHALIE FINN DAMIAN
ELIA LEON TOM FABIAN ELIA

Die Wochen und Monate der Vorbereitung waren eine Chance sowohl für die Eltern als auch für die Kinder, Glaube und Kirche besser kennenzulernen, Jesus als Freund zu entdecken und selbst auszuprobieren, wie Glauben funktionieren kann.

Liebe Erstkommunionkinder, liebe Familien, legt nun eure Hand in Gottes Hand und lasst euch von ihm vertrauensvoll durchs Leben führen!



Die Seelsorgeeinheit Wipptal und die KFB laden alle werdenden Eltern herzlich ein zur **Segensfeier für werdende Mütter und Väter** am Samstag, 17. Oktober 2020
16.00 Uhr – Kapuzinerkirche Sterzing
Mit Dekan Christoph Schweigl und Pater Meinrad

Gerichtskreuzgang nach Maria Trens

Am Samstag 10. Oktober findet der Bittgang der Seelsorgeeinheit nach Maria Trens statt. Die Pfarrangehörigen von Trens starten um 7:00 Uhr bei der Kirche, gehen betend nach Sterzing und vereinen sich dort mit mehreren weiteren Pfarreien, um dann gemeinsam wieder nach Trens zu gehen.

Mut – Hoffnung – Klarheit: „Der alte Straßenkehrer Beppo“



Momo hat einen Freund, den alten Straßenkehrer Beppo. Beppo verrät Momo sein Geheimnis: „Manchmal hat man eine sehr lange Straße vor sich. Man denkt, die ist so schrecklich lang, das kann man niemals schaffen... denkt man. Und dann fängt man an, sich zu beeilen. Und man beeilt sich immer mehr. Jedes Mal, wenn man aufblickt, sieht man, dass es gar nicht weniger wird, was noch vor einem liegt. Und man strengt sich noch mehr an, man kriegt es mit der Angst zu tun und zum Schluss ist man ganz außer Puste und kann nicht mehr. Und die Straße liegt immer noch vor einem.“

So darf man es nicht machen. Man darf nie an die ganze Straße auf einmal denken, verstehst du? Man muss immer nur an den nächsten Schritt denken, an den nächsten Atemzug, an den nächsten Besenstrich. Dann macht es Freude; das ist wichtig, dann macht man seine Sache gut. Und so soll es sein.

Auf einmal merkt man, dass man Schritt für Schritt die ganze Straße gemacht hat. Man hat gar nicht gemerkt wie, und man ist nicht außer Puste. Das ist wichtig.“

(Auszug aus dem Buch „Momo“ von Michael Ende)

In unsicheren Zeiten wie diesen kann diese Geschichte auch für uns eine große Hilfe sein: konzentrieren wir uns mit Zuversicht und Mut auf den nächsten Schritt und suchen wir nicht ängstlich und entmutigt das Ende der Straße.